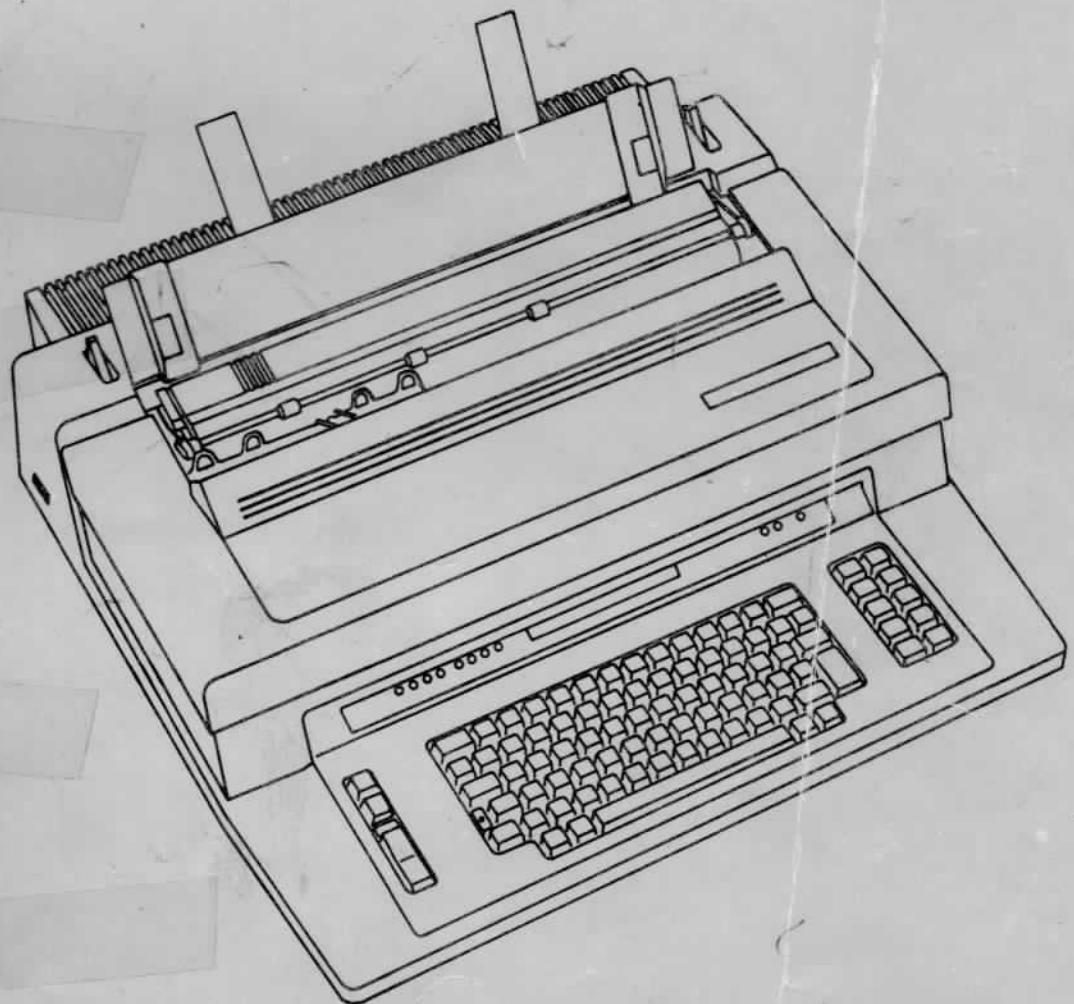
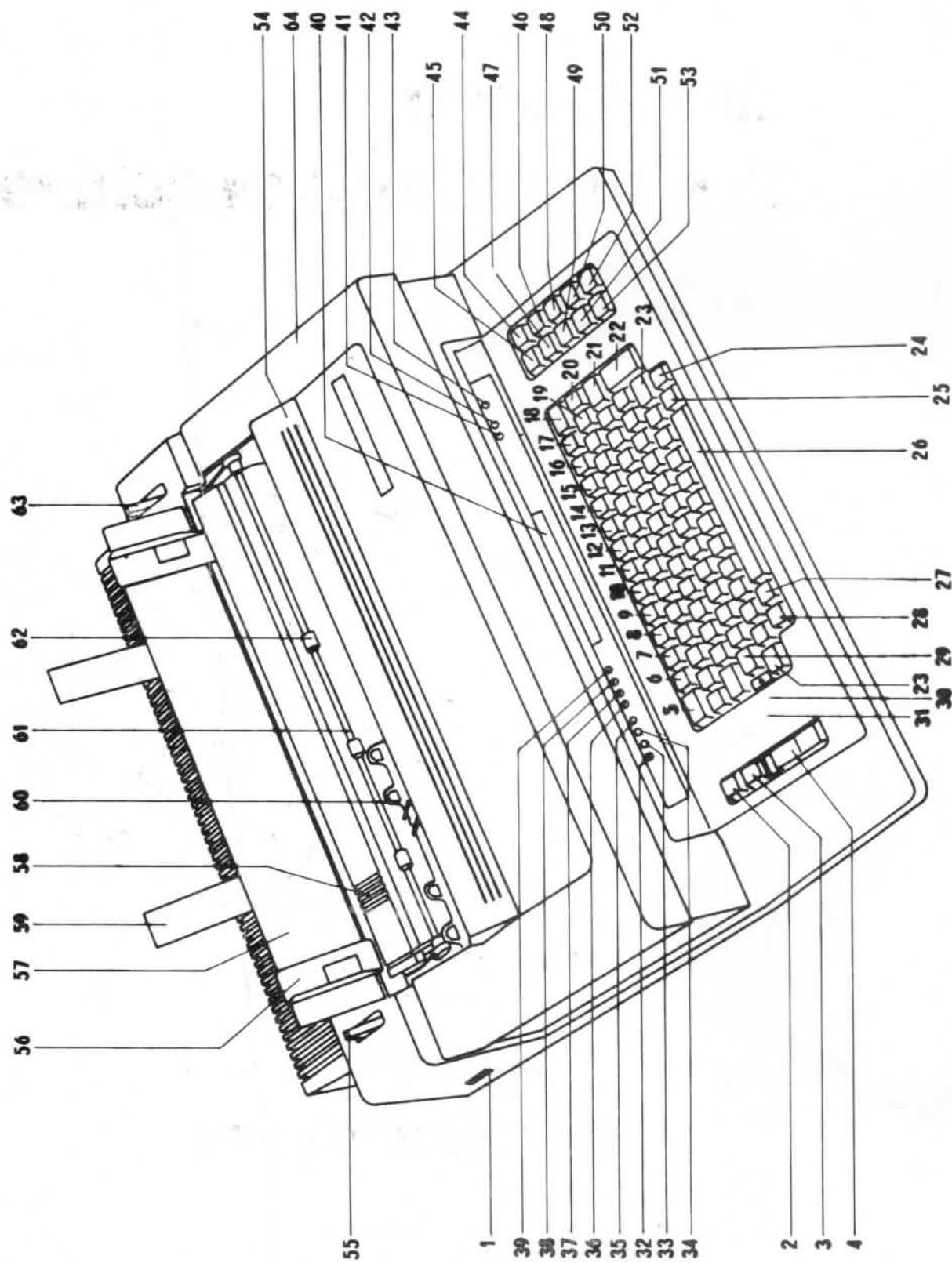


robotron

Elektronische Speicherschreibmaschine



Bedienungsanleitung



B e d i e n e l e m e n t e

- 1 Schalter Ein/Aus
- 2 Taste Zeilenschaltung
- 3 Stoptaste
- 4 Kombinationstaste
- 5 Randlösetaste links
- 6 Taste Dezimaltabulator
- 7 Taste Einrückung
- 8 Taste Zentrieren
- 9 Taste Tabulator mit Senkrechtstrich
- 10 Taste MOD
- 11 a Taste Speicher löschen
- 11 b Taste Druckenergie
- 12 a Taste Speicher laden
- 12 b Taste Schriftteilung
- 13 a Taste Vorgangsspeicher 1
- 13 b Taste Farbbandeinstellung
- 14 a Taste Vorgangsspeicher 2
- 14 b Taste Blocksatz
- 15 a Taste Vorgangsspeicher 3
- 15 b Taste Interface empfangen
- 16 a Taste Konstantenspeicher
- 16 b Interface senden
- 17 a Taste Formatspeicher
- 17 b Taste Einstellen der 2. Sprache
- 18 Randlösetaste rechts
- 19 Taste Rückschritt
- 20 Taste Clearing
- 21 Taste Korrektur
- 22 Taste Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung
- 23 Taste Umschalter für Großbuchstabe
- 24 Taste Vertikaltabulator rückwärts
- 25 Taste Halbzeilenschaltung rückwärts
- 26 Taste Leerschritt
- 27 Taste Halbzeilenschaltung vorwärts
- 28 Taste Vertikaltabulator vorwärts

Notizen

- 29 Taste Umschaltfeststeller
- 30 Kontrolllampe Umschaltfeststeller
- 31 Taste Horizontaltabulator
- 32 Kontrolllampe Schriftteilung 1/10"
- 33 Kontrolllampe Schriftteilung 1/12"
- 34 Kontrolllampe Schriftteilung 1/15"
- 35 Kontrolllampe Schriftteilung Proportional
- 36 Kontrolllampe Zeilenschaltung 1zeilig
- 37 Kontrolllampe Zeilenschaltung 1,5zeilig
- 38 Kontrolllampe Zeilenschaltung 2zeilig
- 39 Kontrolllampe Zeilenschaltung 2,5zeilig bzw. **variabel**
- 40 alphanumerische Anzeige zur Bedienerführung
- 41 Kontrolllampe Interface empfangen
- 42 Kontrolllampe Interface senden
- 43 Kontrolllampe Einstellen der 2. Sprache
- 44 Taste Fließtext
- 45 Taste Seitenwiederholdruck
- 46 Taste Sparschrift
- 47 Taste Relocate
- 48 Taste Sperrschrift
- 49 Taste Zielkorrektur
- 50 Taste automatisches Unterstreichen
- 51 Taste Text löschen
- 52 Taste Fettschrift
- 53 Taste Textübernahme
- 54 Skala für Schriftteilung
- 55 Papierlöser
- 56 Papierbegrenzung links und rechts
- 57 Papieranlage
- 58 Blende mit Markierung für automatischen **Papiereinzug**
- 59 Papierstütze
- 60 Zeilenrichter
- 61 Papierhaltestange
- 62 Papierandruckrolle
- 63 Papiereinzugshebel
- 64 Deckel

INHALTSVERZEICHNIS

Funktionsübersicht

Einleitung

Kapitel I : Schritt für Schritt die elektronische Speicherschreibmaschine kennenlernen

	Seite
A Inbetriebnahme	
Maschine ein- und ausschalten	17
Papiereinzug	17
Papier manuell ausrichten	17
Feineinstellung	17
Papierauswurf	18
Stoptaste	18
Grundwerte der Maschine	18
akustisches Signal verändern	19
Generallösung	19
Abruf der Grundwerte - ohne Löschen der Speicherinhalte	19
B Schreiben - Vorbereitung	
Trennstrich/Gedankenstrich	20
Randsperre	20
Schreibränder lösen	20
Schreibränder setzen	20
Zeilenabstand wählen/variable Zeilenschaltung	21
Bogenendanzeige	21
C Anzeige zur Bedienerführung	
Taste MOD	22
Druckenergie wählen	23
Schriftteilung wählen	23
Farbbandeinstellung wählen	24
Sprachumschaltung wählen	24
Interface	25

Kapitel II: Mühelos korrigieren - keine Angst mehr vor Schreibfehlern

Seite

A Sofortkorrektur 27

B Zielkorrektur 27

Kapitel III: Die automatischen Schreibfunktionen

Sparschrift 29

Sperrschrift 29

automatisches Unterstreichen 29

Drittbelegung von Schreibtasten 29

Zentrieren 29

Einrücken 30

Fließtext 30

Blocksatz 31

Kapitel IV: Das Tabulieren

Horizontaltabulator 32

Tabulieren mit Senkrechtstrich 33

Vertikaltabulator 33

Dezimaltabulator 34

Kapitel V: Das Arbeiten mit den Speichern

A Seitenwiederholdruck 36

Redigieren 36

B Vorgangsspeicher 38

Füllen 38

Abrufen 39

Löschen 39

C Konstantenspeicher 40

Füllen 40

Abrufen 40

Ändern eines Konstantenspeichers - ohne Löschen des Speicherinhaltes 41

Löschen 41

	Seite
D Formatspeicher	42
Füllen	42
Abrufen	43
Löschen	43
E Magnetbandkassettenanschluß	44
 K a p i t e l V I : T y p e n r a d - u n d F a r b b a n d k a s s e t t e n w e c h s e l	
Typenrad wechseln	46
Farbbandkassetten wechseln	46
Korrekturband (lift-off) wechseln	46
K a p i t e l V I I : W a r t u n g u n d P f l e g e	48
K a p i t e l V I I I : T e c h n i s c h e I n f o r m a t i o n e n	49
K a p i t e l I X : T a b e l l e f ü r H i n w e i s e	51

Funktionsübersicht

- | | | | |
|---|--|--------------------------|--|
| 2 | | Zeilenschaltung | - verändert den Zeilenabstand mit jedem Tastendruck und wird durch jeweils eine der vier Kontrolllampen angezeigt |
| 3 | | Stoptaste | - hebt die Tastatursperre auf, die infolge der Hinweisanzeige aufgetreten ist
- bestätigt einen von der Bedienkraft eingestellten Status und hebt eingeleitete Funktionen auf (Anzeige erlischt)
- unterbricht automatisches Textausschreiben
- setzt in Verbindung mit (+) Stopkennzeichen im Text |
| 4 | | Kombinationstaste | - setzt (+) und löscht (-) Horizontal-, Dezimal- und Vertikaltabulatoren
- setzt die Randeinstellung (rechts, links, oben) (+)
- setzt die Einrückposition (+)
- schließt den Konstantenspeicher ab (+)
- schließt den Vorgangsspeicher ab (+)
- führt die Maschine in den definierten Grundzustand zurück in Verbindung mit der Taste Löschen (CL) und (+)
(alles in Verbindung mit der jeweiligen Funktions-taste)
- verändert die Lautstärke des akustischen Signals (-) |

- 5  linke Randlösetaste - transportiert den Druckwagen nach links
- löst den linken Rand; danach bewegt sich der Druckwagen mit jedem Tastendruck 5 Stellen nach links
- 18  rechte Randlösetaste - transportiert den Druckwagen nach rechts
- löst den rechten Rand; danach bewegt sich der Druckwagen mit jedem Tastendruck 5 Stellen nach rechts
- 31  Horizontaltabulator - transportiert den Druckwagen in Schreibrichtung zum nächsten Horizontaltabulator
- setzt/löscht einen Horizontaltabulator mit der Kombinationstaste (+)/(-)
- löscht alle gesetzten Horizontaltabulatoren und Dezimaltabulatoren in Verbindung mit der Taste Löschen (CL)
- löst den Druck von Dezimalzahlen ohne Kommastellen aus
- 20  Clearing - führt eine Generallösung in Verbindung mit dem Einschalten durch
- führt eine Generallösung in Verbindung mit (+) durch
- löscht gesamte Tabulatoren in Verbindung mit der jeweiligen Tabulatortaste (Horizontal, Dezimal, Vertikal)
- stellt in Verbindung mit der Formattaste Grundwerte zur Verfügung
- 21  Korrektur - löscht die zuletzt geschriebenen Zeichen und macht eingegebene Funktionen rückgängig

		- löscht die mit der Zielkorrektur gefundenen Zeichen	
		- löscht die eingegebenen Ziffern beim Dezimaltabulator vor dem Ausdruck	
		- löscht eingegebenen Text beim Zentrieren vor dem Ausdruck	
28		Vertikaltabulator vorwärts	- transportiert das Papier vorwärts auf die Zeile des nächsten gesetzten Vertikaltabulators
		- setzt/löscht den Vertikaltabulator in Verbindung mit der Kombinationstaste (+)/(-)	
24		Vertikaltabulator rückwärts	- transportiert das Papier rückwärts auf die Zeile des nächsten gesetzten Vertikaltabulators
25		Halbzeilenschaltung rückwärts	- transportiert das Papier eine halbe Zeile nach unten - löst den oberen Rand - gewährleistet in Verbindung mit der Umschalttaste Feineinstellung
27		Halbzeilenschaltung vorwärts	- transportiert das Papier eine halbe Zeile nach oben - gewährleistet in Verbindung mit der Umschalttaste Feineinstellung
45		Seitenwiederholdruck	- schreibt zuletzt erfaßte Seite automatisch aus
47		Relocate	- bewirkt einen programmierten Papierzuschub - bringt den Drucker wieder in die Ausgangsposition zurück
49		Zielkorrektur	- positioniert 1 Zeichen rückwärts - positioniert in Verbindung mit dem Zielzeichen auf das zu korrigierende Zeichen

51		Text löschen	<ul style="list-style-type: none"> - löscht das im Speicher nachfolgende Zeichen bzw. die Funktion - löscht in Verbindung mit einem eingegebenen Zielzeichen den bis dahin im Speicher enthaltenen Text beim Wiederhol-schreiben
53		Text übernehmen	<ul style="list-style-type: none"> - schreibt das nächste Zeichen - schreibt automatisch durch Eingabe eines Zielzeichens bis zur gewünschten Position - schreibt automatisch in Verbindung mit (+) bis zum Textende
44		Fließtext (gilt nicht für arabisch)	<ul style="list-style-type: none"> - löst im Bereich von 8 Zeichen vor dem rechten Rand bei Betätigung der Tasten Leerschritt oder Trennstrich automatisch den Wagenrücklauf aus
46		Sparschrift	<ul style="list-style-type: none"> - verkleinert den Schreib-schritt
48		Sperrschrift	<ul style="list-style-type: none"> - vergrößert den Schreib-schritt
50		automatisches Unterstreichen	<ul style="list-style-type: none"> - unterstreicht automatisch während des Schreibens
52		Fettdruck	<ul style="list-style-type: none"> - druckt jedes Zeichen verstärkt
6		Dezimaltabulator	<ul style="list-style-type: none"> - transportiert den Druck-wagen in Schreibrichtung zum nächsten Dezimal-tabulator - setzt/löscht einen Dezi-maltabulator in Verbindung mit der Kombinationstaste (+)/(-) - löst den Druck von Dezimalzahlen ohne Trennungsmerkmal aus

7		Einrücken	<ul style="list-style-type: none"> - bewegt Druckwagen ohne Zeilenschaltung in die Einrückposition - setzt in Verbindung mit der Kombinationstaste (+) die Einrückposition
8		Zentrieren	<ul style="list-style-type: none"> - bewegt Druckwagen in die Mitte zwischen Druckwagenposition und dem rechten Rand
9		Tabulator mit Senkrechtstrich	<ul style="list-style-type: none"> - drückt auf der Tabulatorposition einen senkrechten Strich ab
29		Umschaltfeststeller	<ul style="list-style-type: none"> - bringt in Verbindung mit der Umschalttaste für Großbuchstaben die Zeichen der Drittbelegung zum Abdruck
23		Umschalttaste für Großbuchstaben	<ul style="list-style-type: none"> - drückt in Verbindung mit den Schreibtasten Großbuchstaben und die oberen Zeichen der Schreibtasten - führt in Verbindung mit den Tasten Halbzeile die Feineinstellung durch - bringt in Verbindung mit dem Umschaltfeststeller die Zeichen der Drittbelegung zum Abdruck
22		Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung	<ul style="list-style-type: none"> - transportiert den Druckwagen zum Anfangsrand - hebt die Randlösung auf - schreibt zentrierten Text aus

- 10  - Einleiten des Einstellens der Druckenergie, der Schriftteilung, des Farbbandschrittes, des Blocksatzes sowie der Arbeitsweisen Interface Senden/Empfangen und 2. Sprachvariante
- 11 b  - Einstellen der Druckenergie in 3 Stufen
- 12 b  - Einstellen der Schriftteilung 1/10", 1/12", 1/15" und Proportional-schrift
- 13 b  - Einstellen des Farbbandschrittes einfach/multi
- 14 b  - Einstellen des Blocksatzes
- 15 b  - Empfangen
- 16 b  - Senden (für Interface und Kassettenanschluß)
- 17 b  - Einstellen der 2. Sprache (nur für bilin-guale Variante)

11 a		Speicher löschen	- leitet die Funktion Löschen der Vorgangs-, Konstanten- und Format-speicher ein
12 a		Speicher laden	- leitet die Funktion Laden für Vorgangs-, Konstanten- und Format-speicher ein
13 a			
14 a		Vorgangsspeicher 1, 2, 3	- speichert Texte in Verbindung mit der Taste Speicher laden und der Kombinationstaste (+) bzw. Papierauswurf
15 a			- ruft Speicher ab - löscht in Verbindung mit der Taste Speicher löschen
16 a		Konstantenspeicher 1 - 10	- speichert konstante Text-teile in Verbindung mit der Taste Speicher laden, der entsprechenden Ziffern-taste und der Kombinations-taste (+) - ruft in Verbindung mit der jeweiligen Ziffern-taste gespeicherte Texte ab - löscht in Verbindung mit der Taste Speicher löschen und der entspre-chenden Zifferntaste
17 a		Formatspeicher 1 - 4	- speichert ein Format in Verbindung mit der Taste Speicher laden und der entsprechenden Ziffern-taste - ruft in Verbindung mit der jeweiligen Ziffern-taste gespeicherte Formate ab - löscht in Verbindung mit der Taste Speicher löschen und der entspre-chenden Zifferntaste

E i n l e i t u n g

Ihre elektronische Speicherschreibmaschine wurde konzipiert, um Ihnen Routinearbeiten abzunehmen. Sie bietet einen Schreibkomfort, den herkömmliche Schreibmaschinen nicht besitzen.

Es ist deshalb für Sie sehr wichtig, diese elektronische Speicherschreibmaschine genau zu kennen, um von den zahlreichen Möglichkeiten den größten Nutzen zu ziehen.

Lesen Sie deshalb diese Bedienungsanleitung sehr gewissenhaft!

Ihre elektronische Speicherschreibmaschine ist mit einem Textspeicher ausgerüstet, der über eine Kapazität von 7 K Byte verfügt. Darin werden alle Zeichen und Funktionen gespeichert, so daß ein problemloses Korrigieren und automatisches Wiederholen von Serienbriefen, Angeboten, Einladungen usw. möglich ist. Neben 3 Vorgangsspeichern stehen 10 Konstantenspeicher (z. B. für Adressen, Grußformeln oder Bezugszeilen) zur Verfügung. Die 4 gebräuchlichsten Papierformate können eingerichtet und in den Formatspeichern jederzeit abrufbereit gespeichert werden. Die Funktion Seitenwiederholdruck ermöglicht das automatische Wiederholen der zuletzt erfaßten Seite. Mit komfortablen Korrekturmöglichkeiten lassen sich Schreibfehler, die von Ihnen sofort bemerkt werden oder auch solche, die Sie erst später erkennen, beheben. Eine Anzeige informiert Sie auf einen Blick über alle aufgerufenen Maschinenfunktionen wie z. B. Unterstreichen, Laden von Speichern usw. Sie erleichtert Ihnen weiterhin die Kommunikation mit der Maschine durch das Anzeigen von möglichen Bedienoperationen (Menüauswahl).

Alle Schreibtasten arbeiten wie bei herkömmlichen Maschinen. Jede Schreibtaste sowie die Funktionstasten Wagenrücklauf mit Zeilenschaltung, Leertaste, Rücktaste, Halbzeilentaste nach oben und nach unten lösen eine Dauerfunktion aus. Dazu müssen Sie die gewünschte Taste länger, aber nicht kräftiger betätigen.

Die Wirkung aller anderen Funktionstasten wird im nachfolgenden Text erläutert.

KAPITEL I: Schritt für Schritt die elektronische Speicherschreibmaschine kennenlernen

A Inbetriebnahme

Bei der Inbetriebnahme Ihrer Maschine achten Sie bitte darauf daß diese nur mit den auf dem Leistungsschild stehenden technischen Daten betrieben wird.

Die Maschine ein- und ausschalten

- Schiebeschalter links am Gehäuse betätigen
- nach Einschalten der Maschine bewegt sich der Druckwagen in Schreibposition
- die Kontrolllampen für Schriftteilung und Zeilenabstand leuchten
- Solange kein Papier eingezogen ist, sind sämtliche Schreib- und Funktionstasten blockiert (außer Taste **C** und **F**)

Der Papiereinzug

- Schreibpapier im Bereich der Markierung auf Radierauflage einlegen
- Papiereinzugshebel solange nach vorn ziehen, bis Papier unter Papierhaltestange durchgelaufen ist
- Papier wird automatisch auf die 1. Schreibzeile eingezogen und der Druckwagen steht schreibbereit am linken Rand
- Beim Schreiben mit mehreren Kopien kann der Abstand des Druckers zur Schreibwalze mit dem Hebel unterhalb der Farbbandkassette (FBK) vergrößert werden, indem er nach rechts bewegt wird.

Das Papier manuell ausrichten

- Papierlöser nach vorn ziehen
- Papier ausrichten
- Papierlöser in Grundposition zurückführen

Feineinstellung

- Umschalttaste festhalten
- Halbzeilentaste nach oben **I** bzw. unten **I** betätigen
- Umschalttaste loslassen

Der Papierauswurf

- Papierauswurf ist an jeder Schreibposition möglich
- Papiereinzugshebel betätigen
- Papier ist vollständig ausgeworfen

Wird das Papier nicht auf die 1. Schreibzeile eingezogen, ist ein erneutes Betätigen des Papiereinzugshebels erforderlich.

Die Stoptaste

Diese Taste hebt die Tastatursperre auf, welche mit dem Erscheinen eines Hinweises in der Anzeige (z.B. *** 07 ***) verbunden ist und löscht gleichzeitig diesen Hinweis.

Das automatische Ausschreiben kann jederzeit mit der Stop-taste unterbrochen werden.

Wollen Sie beim Wiederholen schreiben an einer bestimmten Schreibstelle anhalten, um z.B. in Serienbriefen den Namen hinter die Anredeformel zu schreiben, muß ein Stop-Code durch das Betätigen der Stoptaste in Verbindung mit der Kombinationstaste "+" gesetzt werden.

Versehentlich falsch eingelegte Funktionen (Horizontal statt Dezimaltabulator) werden, so lange die Funktions-taste noch nicht losgelassen wurde, durch Betätigen der Stoptaste aufgehoben.

Diese Taste bestätigt den eingestellten Maschinenstatus (z.B. Druckenergie).

Grundwerte der Maschine

Bei erster Inbetriebnahme verfügt die Maschine über folgenden eingerahmten Grundstatus.

Zeile vom oberen Rand

bei Zeilenabstand	1	1 1/2	2	2 1/2
erste Schreibzeile	5	4	3	2
Vertikaltabulator	14	9	7	6
	25	17	13	10

	1/10"	1/12"	1/15"	Proportional
linker Rand	10	11	14	11
rechter Rand	74	88	111	88
Einrückposition	20	23	29	23
Horizontaltabulator	15	17	22	17

akustisches Signal: laut

akustisches Signal verändern

- Kombinationstaste "-" betätigen

Generallösung

- Taste **CL** festhalten

Anzeige: **C : + F** 

(befindet sich Papier in der Maschine, erscheint in der Anzeige nur "+")

- Kombinationstaste "+" betätigen
- automatischer Papierauswurf
- es ertönt ein akustisches Signal und in der Anzeige erscheint der Hinweis ***00***
- Stoptaste betätigen

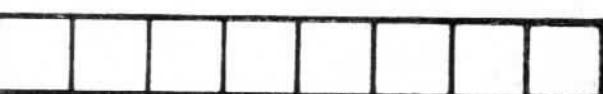
oder bei ausgeschalteter Maschine

- Taste **CL** festhalten und Maschine einschalten
- automatischer Papierauswurf
- es ertönt ein akustisches Signal und in der Anzeige erscheint der Hinweis ***00***
- Stoptaste betätigen

Durch die Generallösung stehen Ihnen die eingerahmten Grundwerte zur Verfügung, alle Speicher sind gelöscht.

Abruf der Grundwerte - ohne Löschen der Speicherinhalte

- vor Papiereinzug Taste **CL** festhalten

Anzeige: **C : + F** 

- Taste **F** betätigen

Diese Arbeitsschritte können Sie auch anwenden, wenn Ihre Maschine - evtl. aufgrund einer unüblichen Bedienung - nicht erwartungsgemäß funktioniert.

B Schreiben - Vorbereitung

Trennstrich/Gedankenstrich

Beim manuellen Schreiben müssen Trenn- und Gedankenstriche unterschiedlich behandelt werden, da beim Wiederholen durch Zeilenumbruch abgetrennte Worte zusammengeschrieben werden und somit der Trennstrich automatisch entfällt.

Für Gedankenstriche, die immer erhalten bleiben sollen, gilt folgende Bedienweise:

- Stoptaste festhalten
- Taste Trennstrich betätigen
- Stoptaste loslassen

Randsperre

Nach Ertönen des akustischen Signals in der rechten Randzone können in den möglichen Zollteilungen noch folgende Zeichen geschrieben werden:

- 1/10" 8 Zeichen
- 1/12" 9 Zeichen
- 1/15" 12 Zeichen
- Propor-
tional ca. 9 Zeichen

Danach sind der rechte Rand und die Schreibtasten gesperrt.

Schreibränder lösen

rechter und linker Rand

- rechte  bzw. linke Randlöstaste  betätigen

Anzeige:	0 7 4	+	:	0 7 4		
	jeweilige Position des Druckers			eingestellter rechter Rand		
Anzeige:	0 1 0	+	:	0 1 0		
	jeweilige Position des Druckers			eingestellter linker Rand		

Nach dem Lösen der Schreibränder kann der Schreibprozeß fortgesetzt werden.

Die Anzeige erlischt nach Betätigung der Wagenrücklauftaste oder Stoptaste.

Schreibränder setzen

rechter und linker Rand

- Rand lösen wie oben beschrieben
- Druckwagen mit Randlöstaste (in 5er Schritten), Leer- oder Rückschrittaste in gewünschte Position bringen
- Kombinationstaste "+" betätigen
- als Bestätigung ertönt ein akustisches Signal, die Anzeige erlischt

oberer Rand

Halbzeilentaste nach oben  betätigen

- Rand ist gelöst
- Anzeige gibt entsprechende Schreibzeile an
- mit Halbzeilentaste nach oben  bzw. nach unten 

gewünschte Schreibzeile einstellen

- Kombinationstaste "+" betätigen
- als Bestätigung ertönt ein akustisches Signal
- Anzeige erlischt

Die veränderten Bedingungen bleiben bis zum Abruf der Vorgangsspeicher (Kapitel V/B), Formatspeicher (Kapitel V/D), Grundwerte - ohne Löschen der Speicherinhalte, Generallösung oder der manuellen Veränderung erhalten.

Zeilenabstand wählen

Die Maschine verfügt über 4 verschiedene Zeilenabstände.

1 - 1,5 - 2 - 2,5. Durch Mehrfachbetätigung der Taste 

wird der jeweils gewünschte Zeilenabstand eingestellt.

Dieser wird durch die dazugehörigen Kontrolllampen links neben der Anzeige sichtbar.

variable Zeilenschaltung

In Verbindung mit dem Zeilenabstand 2,5 kann ein variabler Zeilenabstand eingestellt werden, was besonders vorteilhaft zum zeilengerechten Schreiben beliebig vorgedruckter Formulare ist.

variablen Zeilenabstand einstellen:

- Zeilenschaltstufe 2,5 wählen und Taste  festhalten
- Halbzeilentaste bis zur gewünschten Position betätigen (auch in Dauerfunktion)
- Taste loslassen

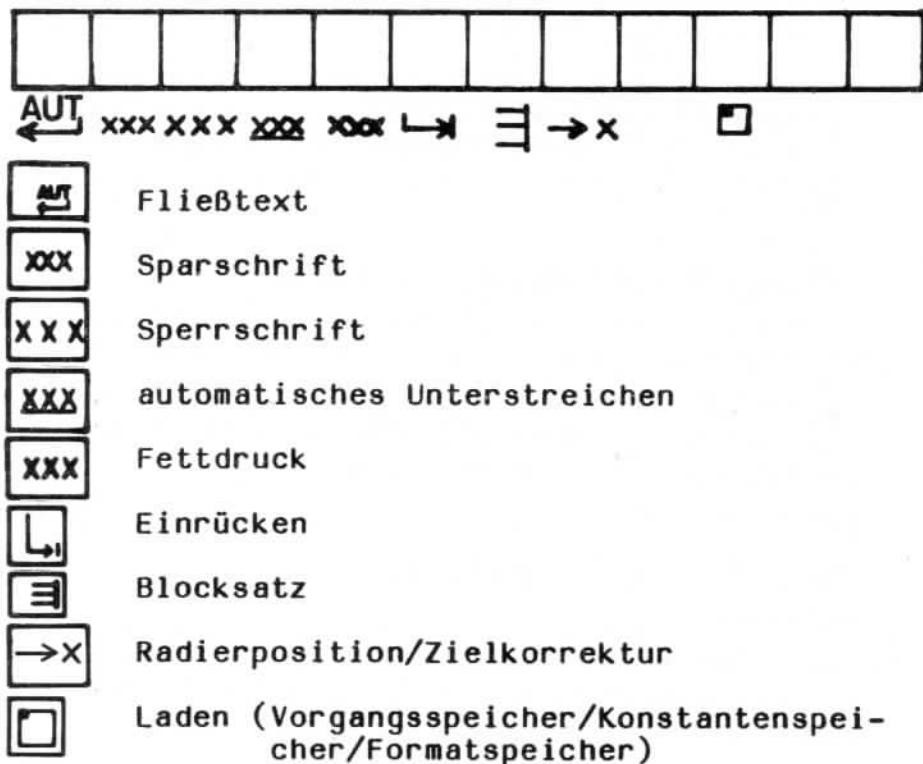
Mit dem Abruf der Vorgangsspeicher, Formatspeicher, Grundwerte - ohne Löschen der Speicherinhalte und Generallösung steht der 4. Zeilenabstand wieder auf 2,5zeilig.

Bogenendanzeige

Die Anzeige mit dem Hinweis ***07*** und ein akustisches Signal weisen auf das Bogenende hin. Nach Betätigung der Stoptaste ist die Maschine wieder schreibbereit.
Jetzt können noch 3 Zeilen geschrieben werden.

C Anzeige zur Bedienerführung

Die 12-stellige Anzeige Ihrer Maschine hat zwei unterschiedliche Funktionen. Einerseits dient sie der Übersicht der aufgerufenen Funktionen (z.B. Einrückung, automatisches Unterstreichen usw.) und andererseits zur Mitteilung von Angaben zu ausgewählten Funktionen und Bedienungshinweisen (Menüdarstellung).



Taste MOD

Über diese Taste sind Funktionen zur weiteren Schreibvorbereitung abrufbar.

Nach Betätigen der Taste MOD erscheint in der Anzeige folgendes Bild (Menü):



Orientierung über die
noch verfügbare Speicher-
kapazität

- | | |
|---|---------------------|
|  | Druckenergie |
|  | Schriftteilung |
|  | Farbbandkassette |
|  | Blocksatz |
|  | Interface empfangen |
|  | Interface senden |
| K | Sprachumschaltung |

Ein Aufheben dieser Anzeige wird durch Betätigen der Stop-taste bewirkt.

Druckenergie wählen

- Taste MOD betätigen, in der Anzeige erscheint Menü zur Auswahl
- Einstellung der Druckenergie erfolgt durch Mehrfachbetätigung der Taste  . Dabei sind 3 Anschlagstärken möglich.

Anschlagstärke: ● = schwach

 ● = mittel

 ● = stark

Anzeige:

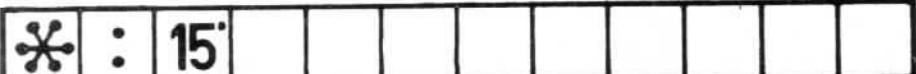
z.B. 

Durch Betätigen der Stoptaste erlischt die Anzeige und die Maschine arbeitet in der von Ihnen eingestellten Druckenergie.

Schriftteilung wählen

- Taste MOD betätigen, in der Anzeige erscheint Menü zur Auswahl
- Einstellung der Schriftteilung erfolgt durch Mehrfachbe-tätigung der Taste 

- die Teilungen 1/10", 1/12", 1/15" oder Proportionalschrift (PS) sind wählbar

Anzeige:  : 15

z.B.

Die jeweils eingestellte Schriftteilung wird zusätzlich durch Kontrolllampen links neben der Anzeige signalisiert. Betätigen Sie nun die Stoptaste und Ihre Maschine ist mit der gewünschten Teilung schreibbereit.

Farbbandeinstellung wählen

- Taste MOD betätigen, in der Anzeige erscheint Menü zur Auswahl
- Taste  drücken und die Anzeige gibt Auskunft über das eingestellte Farbband

Anzeige:  : I

z.B.

- Auswahl zwischen Farbbandkassettenarten
I = Carbonband einfach, Carbonband korrigierfähig und Gewebeband
III = Carbonband mehrfach (Multistrike)
- durch Mehrfachbetätigung der Taste  kann gewünschter Farbbandtyp eingestellt werden

Mit der Stoptaste gelangen Sie wieder in den normalen Schreibzyklus.

Sprachumschaltung wählen (nur bei bilingualen Varianten)

- Taste MOD betätigen, in der Anzeige erscheint Menü zur Auswahl
- Taste  drücken

Anzeige: **K** : d e u t s c h

- nochmaliges Betätigen der Taste 

Anzeige:

K	:	n	o	p	y	c	c	k	u	ü
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Mit Betätigung der Stoptaste ist die Maschine für die 2. Sprache programmiert.

Der eingestellte Status wird rechts neben der Anzeige über dem Symbol "KB" signalisiert.

Möchten Sie wieder in der Hauptsprache weiterschreiben, verfahren Sie wie folgt:

- Taste MOD betätigen
- Taste KB betätigen.

Anzeige:

K	:	n	o	p	y	c	c	k	u	ü
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

- Taste **KB** betätigen

Anzeige:

K	:	d	e	u	t	s	c	h		
---	---	---	---	---	---	---	---	---	--	--

- Stoptaste betätigen, die Kontrolllampe erlischt, der Schreibzyklus Hauptsprache ist wieder erreicht.

Achtung: Typenradwechsel erforderlich (Kapitel VI)

Interface

Die Verkabelung der Maschine darf nur vom entsprechenden Serviceunternehmen vorgenommen werden.

Es stehen 3 Betriebsarten zur Auswahl:

- Senden
- Empfangen
- Duplex (Senden und Empfangen)

S e n d e n

Einschalten:

- Nach Betätigen der Taste MOD erscheint in der Anzeige das Menü
- Taste  betätigen

Anzeige:

	:									
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- nochmaliges Betätigen der Taste 

Anzeige:

	:									
---	---	---	--	--	--	--	--	--	--	--

Achtung: Diese Anzeige erscheint nur, wenn eine Kopplung mit einer anderen Maschine erfolgte und beide empfangsbereit sind. Wurde keine Kopplung durchgeführt, erscheint in der Anzeige der Hinweis ***13***.

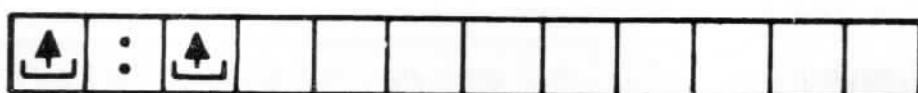
- Stoptaste betätigen, der gewünschte Status ist eingestellt, die Anzeige erlischt

Zu ihrer Kontrolle leuchtet rechts neben der Anzeige die entsprechende grüne Lampe.

Ausschalten:

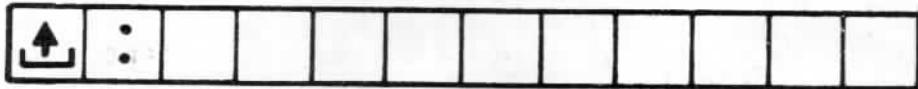
- Betätigen der Taste MOD und Menüauswahl

Anzeige:



- Taste betätigen, grüne Kontrolllampe erlischt

Anzeige:



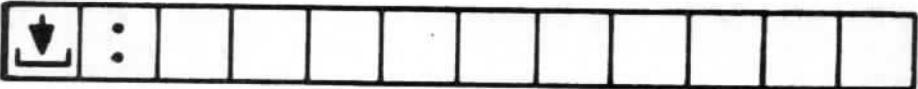
Durch Druck auf die Stoptaste wird das Ausschalten bestätigt und die Anzeige erlischt.

E m p f a n g e n

Einschalten:

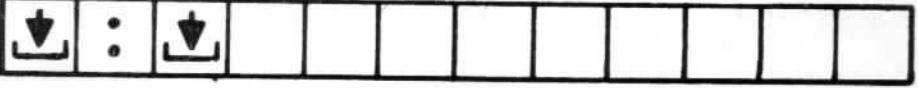
- nach Betätigen der Taste MOD erscheint in der Anzeige das Menü
- Taste drücken

Anzeige:



- nochmaliges Betätigen der Taste

Anzeige:



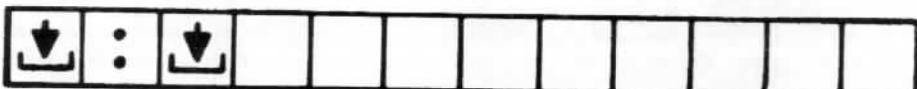
- Stoptaste betätigen, der gewünschte Status ist eingestellt, die Anzeige erlischt

Zu Ihrer Kontrolle leuchtet rechts neben der Anzeige die entsprechende grüne Kontrolllampe.

Ausschalten:

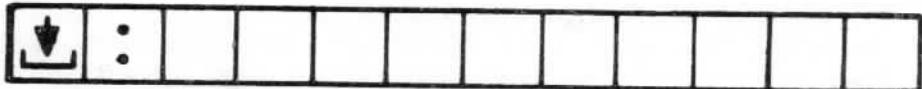
- Betätigen der Taste MOD und Menüauswahl

Anzeige:



- Taste betätigen, grüne Kontrolllampe erlischt

Anzeige:



Durch Druck auf die Stoptaste wird das Ausschalten bestätigt und die Anzeige erlischt.

Kapitel II: Mühelos korrigieren - keine Angst mehr vor Schreibfehlern

A Sofortkorrektur

Wenn Sie einen Schreibfehler sofort bemerken, betätigen Sie die Korrekturtaste . Das falsche Zeichen wird gelöscht

bzw. die falsch eingegebene Funktion rückgängig gemacht. Durch erneutes Betätigen der Korrekturtaste kann rückwärts-schreitend gelöscht werden (wirkt auch in Dauerfunktion, wobei diese durch alle Tabulatoren, Zeilenschaltungen, Leer- und Rückschritt unterbrochen wird).

B Zielkorrektur

Liegt das zu korrigierende Zeichen oder Wort weiter zurück, findet die Zielkorrektur Anwendung (maximal bis zum Seitenanfang oder bis zu einem abgeschlossenen Vorgangs- bzw. Konstantenspeicher).

Die Zielkorrektur wird mit der Taste eingeleitet.

- Taste festhalten und gewünschtes Zielzeichen (Schreib- oder Funktionstaste) betätigen
- Taste loslassen

Der Druckwagen fährt auf das Zielzeichen. Ist das Zielzeichen nicht vorhanden, macht Sie die Maschine in der Anzeige mit dem Hinweis ***04*** auf Ihren Irrtum aufmerksam. Dieser ist mit der Stoptaste aufzuheben und die Anzeige erlischt. Die Eingabe eines neuen Zielzeichens wird erwartet. Hat die Maschine das Zielzeichen gefunden, kann wie folgt weitergearbeitet werden:

1. Betätigen der Korrekturtaste  , die Zeichen werden

rückwärts abgehoben und auch im Speicher (Kapitel V) gelöscht. Nun kann das richtige Zeichen oder Wort geschrieben werden. Wird über die durch die Korrektur entstandene Lücke weitergeschrieben, werden die folgenden Zeichen durch Betätigen einer Schreibtaste abgehoben und durch neue Zeichen ersetzt. Ist ein Leerschritt erforderlich, wird die Leertaste betätigt und der Buchstabe vom Papier abgehoben.

2. Ab Zielzeichen kann auch vorwärts korrigiert werden.
Dabei wird die Korrekturtaste nicht betätigt, sondern die richtigen Buchstaben werden gleich eingesetzt.
Das falsche Zeichen wird gelöscht und durch das neue ersetzt (auch im Speicher).

Tritt das eingegebene Zielzeichen mehrmals auf, hält der Druckwagen stets vor dem nächsten Zeichen. Eine erneute bzw. mehrmalige Eingabe des Zielzeichens ist erforderlich, um die gewünschte Korrekturposition zu erreichen.
Während des gesamten Korrekturvorgangs erscheint in der Anzeige über dem Symbol  ein Gleichheitszeichen. Durch Betätigen der Taste  gelangt der Druckwagen an seine ursprüngliche Schreibposition zurück. Die Anzeige erlischt.

Bei Proportionalsschrift ist die Korrektur auf dem Original nur bedingt anwendbar, da die falschen und richtigen Zeichen zur Gewährleistung einer sauberen Korrektur die gleiche Breite haben müssen.

Kapitel III: Die automatischen Schreibfunktionen



Sparschrift



Sperrschrift



automatisches Unterstreichen



Fettdruck

Die Wirkung dieser Texthervorhebungen tritt sofort nach Betätigen der entsprechenden Taste ein. Zur Kontrolle der jeweils gewählten Funktionen wird in der Anzeige dem entsprechenden Symbol ein Gleichheitszeichen zugeordnet. Die Kombination dieser Hervorhebungen ist möglich. Das Ausschalten dieser Funktion erfolgt durch Druck auf die entsprechende Taste und das Gleichheitszeichen erlischt.

Drittbelegung von Schreibtasten

In Verbindung mit den Zifferntasten können zusätzliche Zeichen geschrieben werden. Diese Zeichen sind rechts oben auf den Zifferntasten abgebildet.

- Umschalttaste mit Umschaltfeststeller gleichzeitig festhalten
- entsprechende Taste der Ziffernreihe betätigen

Die letzte dieser dreifachbelegten Zifferntasten drückt in Dauerfunktion eine vertikale Linie in Richtung des unteren Schreibrandes.

Zentrieren

Das Zentrieren (in Mitte setzen) wirkt zwischen der jeweiligen Druckposition und dem rechten Rand.

- Taste Zentrieren  betätigen
- Druckwagen fährt zur Mitte

Anzeige:



- Text eingeben
- Text wird nichtdruckend geschrieben und läuft durch die Anzeige

Eine Korrektur des Textes ist durch Betätigen der Korrekturtaste  möglich. Ein neuer Text kann eingegeben werden.

Durch Betätigen der Wagenrücklauftaste wird der Text ausgedruckt.

Soll während des Zentrierens eine Hervorhebung wirken, muß erst die Hervorhebung eingeschaltet und dann die Taste Zentrieren betätigt werden.

Einrücken

Verändern der Einrückposition

- Druckwagen mit Leer- oder Rücktaste in gewünschte Position bringen
- Taste Einrücken  festhalten
- Kombinationstaste "+" betätigen
- Taste Einrücken  loslassen

Zur Kontrolle leuchtet in der Anzeige über dem Symbol Einrückung ein Gleichheitszeichen.

Einrücken

- Taste Einrücken  betätigen

Der Druckwagen bewegt sich von jeder Position ohne Zeilenschaltung in die gewünschte Einrückung. Solange die Einrückfunktion wirksam ist, fährt der Druckwagen beim Betätigen der Wagenrücklauftaste in die Einrückposition.

Aufheben der Einrückung

- Wagenrücklauftaste zweimal betätigen

Fließtext

Nach Ertönen des akustischen Signals in der rechten Randzone wird bei eingeschaltetem Fließtext nach Ausführung eines Leer- oder Trennstriches der Wagenrücklauf automatisch ausgeführt.

Einschalten

- Taste Fließtext  betätigen

Zur Kontrolle leuchtet in der Anzeige über dem Symbol Fließtext ein Gleichheitszeichen.

A u s s c h a l t e n

- erneutes Betätigen der Taste Fließtext  , die Anzeige erlischt

B l o c k s a z t

Beim Wiederholsschreiben erfolgt der Ausdruck des Textes mit rechtsbündigem Rand, wenn beim Erstschriften bis zum Erreichen des akustischen Signals in der rechten Randzone der Text eingegeben wurde. Die Wortzwischenräume werden gleichmäßig so weit ausgedehnt, daß das letzte Zeichen immer am rechten Rand abgeschlagen wird. Das Schriftbild Ihres Bogens sieht aus "wie gedruckt".

A c h t u n g: Mit Blocksatz auszuschreibende Texte müssen generell mit Wagenrücklauf beendet werden.
Die Funktion Blocksatz arbeitet nur im Wiederholsschreiben.
Die Tastatur ist bei eingeschaltetem Blocksatz gesperrt. Ein manuelles Weiterschreiben ist nur nach Ausschalten dieser Funktion möglich.

E i n s c h a l t e n

- nach Betätigen der Taste MOD erscheint in der Anzeige das Menü
- Taste  drücken

Anzeige:

	:											
---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- nochmaliges Betätigen der Taste 

Anzeige:

	:											
---	---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Betätigen Sie nun die Stoptaste und Ihre Schreibmaschine arbeitet im Blocksatz. Zur Kontrolle leuchtet in der Anzeige über dem Symbol Blocksatz ein Gleichheitszeichen.

A u s s c h a l t e n

- nach Betätigen der Taste MOD erscheint in der Anzeige das Menü
- Taste  drücken

Anzeige: 

Durch Druck auf die Stoptaste wird das Ausschalten bestätigt und die Anzeige erlischt.

Kapitel IV: Das Tabulieren

Horizontaltabulator

In einer Zeile können maximal 25 Tabulatoren beliebig gesetzt werden.

Horizontaltabulator setzen

- Druckwagen in gewünschte Position bringen
- Tabulatortaste  festhalten

Anzeige:
z.B.

020  : **035**  

Position des
Druckwagens

Position des nächsten
Horizontaltabulators

- Kombinationstaste "+" betätigen
- Tabulatortaste loslassen, die Anzeige erlischt

Tabulieren

- Tabulatortaste  betätigen (solange diese Taste festgehalten wird, erscheint in der Anzeige z.B. obiges Bild)

Nach Loslassen der Tabulatortaste fährt der Druckwagen zu der rechts in der Anzeige angegebenen Schreibposition. Die Anzeige erlischt.

Ist kein weiterer Tabulator gesetzt, erscheint in der Anzeige der Hinweis ***02***, welcher mit der Stoptaste aufgehoben wird.

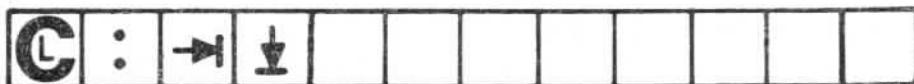
Horizontaltabulator einzeln löschen

- Druckwagen in gewünschte Position bringen
- Tabulatortaste  festhalten
- Kombinationstaste "-" betätigen
- Tabulatortaste  loslassen

Horizontaltabulator gesamt löschen

- Taste betätigen

Anzeige:



- Horizontaltabulatortaste betätigen

Die Anzeige erlischt und alle gesetzten Horizontaltabulatoren sind gelöscht.

Tabulieren mit Senkrechtstrich

Der Abdruck des Senkrechtstriches ist von der Typenradbelegung abhängig. Beim Schreiben einer Tabelle wird gleichzeitig am Tabulatorstop ein senkrechter Strich gedruckt, wenn Sie anstelle der Taste Horizontaltabulator die Taste Tabulator mit Senkrechtstrich betätigen.

Achtung: Der Zeilenabstand muß dabei 1-zeilig sein, damit eine geschlossene Linie entsteht.

Vertikaltabulator

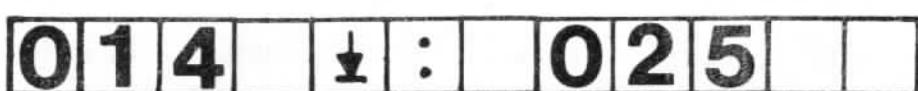
Auf einer Seite können maximal 15 Vertikaltabulatoren gesetzt werden.

Vertikaltabulator setzen

- die gewünschte Zeile einstellen
- Vertikaltabulatortaste oder festhalten

Anzeige:

z.B.



aktuelle Schreib-
zeile

Position des nächsten
Tabulators

- Kombinationstaste "+" betätigen
- Vertikaltabulatortaste oder loslassen, die Anzeige erlischt

T a b u l i e r e n

vorwärts tabulieren

- Vertikaltabulatortaste  betätigen

rückwärts tabulieren

- Vertikaltabulatortaste  betätigen

Nach Loslassen der Vertikaltabulatortaste fährt der Druckwagen zu der rechts in der Anzeige erscheinenden Schreibzeile. Die Anzeige erlischt. Ist kein Vertikaltabulator gesetzt, bleibt der Druckwagen beim Tabulieren stehen. In der Anzeige erscheint der Hinweis ***02***, der mit der Stoptaste aufgehoben werden muß.

V e r t i k a l t a b u l a t o r e i n z e l n l ö s c h e n

- entsprechende Zeile einstellen
- Taste  oder  festhalten
- Kombinationstaste "-" betätigen
- Taste  oder  loslassen

V e r t i k a l t a b u l a t o r g e s a m t l ö s c h e n

- Taste  betätigen

Anzeige: 

- Taste  betätigen, die Anzeige erlischt

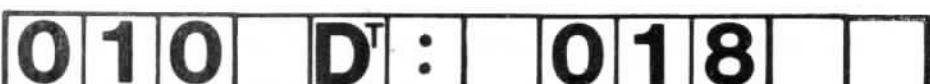
D e z i m a l t a b u l a t o r

D e z i m a l t a b u l a t o r s e t z e n

- Druckwagen bis zum Trennungsmerkmal (länderspezifisch entweder Komma oder Punkt) bzw. bei ganzen Zahlen bis zur Schreibstelle nach der letzten Ziffer bringen
- Dezimaltabulatortaste  festhalten

Anzeige:

z.B.



aktuelle Schreib-
position

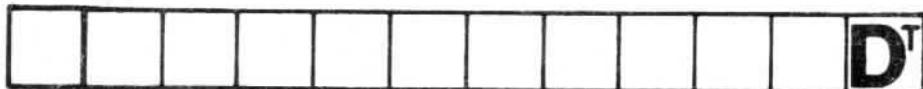
Position des nächsten
Dezimaltabulators

- Kombinationstaste "+" betätigen, die Anzeige erlischt
- Dezimaltabulatortaste **DT** loslassen

T a b u l i e r e n

- Taste **DT** betätigen

Anzeige:



Bei Eingabe der Ziffern geht der Druckwagen nichtdruckend schrittweise nach links und die eingegebenen Ziffern erscheinen im Anzeigenfeld.

Eine falsch eingegebene Zahl kann vor dem Ausdrucken mit der Korrekturtaste **⬅** gelöscht werden.

Der Ausdruck erfolgt bei Eingabe des Trennungsmerkmals (entw. Komma oder Punkt) bzw. bei ganzen Zahlen durch Betätigen der Horizontaltabulatortaste **→|**, der Dezimaltabulatortaste



DT oder der Wagenrücklauftaste, wenn sich die Zahl am Ende der Zeile befindet. Ist kein weiterer Tabulator gesetzt, bleibt der Druckwagen beim Tabulieren stehen und in der Anzeige erscheint der Hinweis ***02***, welcher mit der Stopptaste aufgehoben werden muß.

D e z i m a l t a b u l a t o r e i n z e l n l ö s c h e n

- Druckwagen bis auf zu löschenende Dezimaltabulatortposition bewegen
- Dezimaltabulatortaste **DT** festhalten
- Kombinationstaste "-" betätigen
- Dezimaltabulatortaste **DT** loslassen

D e z i m a l t a b u l a t o r g e s a m t l ö s c h e n

- analog Horizontaltabulator gesamt löschen

Kapitel V: Das Arbeiten mit den Speichern

Die interne Speicherkapazität beträgt 8 K Byte. Davon können 7 K Byte für den Seitenwiederholdruck, Vorgangs- und Konstantenspeicher (entspricht ungefähr 4-6 Geschäftsbriefen) und 0,5 K Byte für 4 Formatspeicher benutzt werden.

A Seitenwiederholdruck

Der Inhalt der zuletzt geschriebenen Seite kann beliebig oft abgerufen werden.

Die Anzeige übernimmt die Funktion einer aktiven Bedienerführung. Das nächstfolgende im Speicher befindliche Zeichen bzw. Funktion erscheint rechts in der Anzeige.

- Taste  betätigen

Anzeige:

z.B.



nächstes Zeichen im
Speicher

Redigieren

Möchten Sie Ihren Text (ebenfalls gültig für Texte aus Vorgangs- und Konstantenspeicher, Kapitel V B/C) überarbeiten, ist das Einschalten der Funktion Fließtext für die Gewährleistung des automatischen Zeilenumbruchs erforderlich.

Die sich durch Korrekturen ergebenden Zeilenverschiebungen erfolgen automatisch.

Das automatische Wiederholen erfolgt bis zur jeweils gewünschten Position, einschließlich des eingegebenen Zeichens bzw. Funktion.

bis Textende

- Textübernahmetaste  festhalten und Kombinationstaste "+" betätigen
- Textübernahmetaste loslassen

bis Zeilenende

- Textübernahmetaste festhalten und die Wagenrücklauftaste betätigen
- Textübernahmetaste loslassen

bis Satzende

- Textübernahmetaste festhalten und Taste für Satzzeichen

- .. ;, ? oder ! betätigen
- Textübernahmetaste loslassen

bis Wortende

- Textübernahmetaste festhalten und Leertaste betätigen
- Textübernahmetaste loslassen

Steht das Wort am Zeilenende, muß anstelle der Leertaste die Wagenrücklauftaste als Ziel eingegeben werden.

bis zu einem bestimmten Buchstaben bzw. Funktion

- Textübernahmetaste festhalten und Zielbuchstaben bzw. Funktionstaste betätigen
- Textübernahmetaste loslassen

zeichenweise

- Textübernahmetaste betätigen, dabei wird jeweils ein Buchstabe abgedruckt bzw. eine Funktion ausgeführt.

Ein manuelles Unterbrechen des automatischen Schreibens ist an jeder beliebigen Stelle durch Betätigen der Stoptaste möglich.

Nach erfolgter Korrektur hält der Druckwagen während des automatischen Weiterschreibens nach Ertönen des akustischen Signals am rechten Rand an, wenn die Maschine keinen Leer- oder Trennstreich als Abbruchbedingung findet. Jetzt müssen Sie zeichenweise bis Silbenende übernehmen und einen Trennstreich schreiben, damit der Wagenrücklauf automatisch erfolgt.

Für das Löschen mehrerer Buchstaben, Wörter, Funktionen oder Zeilen wenden wir die gleichen Bedienfolgen wie beim automatischen Wiederholsschreiben an.

Die Löschung erfolgt dabei stets ausschließlich des eingegebenen Zeichens bzw. der Funktion.

bis Textende

- Textlöschtaste  festhalten und Kombinationstaste "+" betätigen
- Textlöschtaste loslassen

bis Zeilenende

- Textlöschtaste festhalten und Wagenrücklauftaste betätigen
- Textlöschtaste loslassen

bis Satzende

- Textlöschtaste festhalten und Taste für Satzzeichen ., ;, ? oder ! betätigen
- Textlöschtaste loslassen

bis Wortende

- Textlöschtaste festhalten und Leertaste betätigen

- Textlöschtaste loslassen

Steht das Wort am Zeilenende, muß der Wagenrücklauf als Ziel eingegeben werden.

bis zu einem bestimmten Buchstaben bzw. Funktion

- Textlöschtaste festhalten und Zielbuchstaben bzw. Funktionstaste betätigen
- Textlöschtaste loslassen

zeichenweise

- Textlöschtaste betätigen, dabei wird jeweils ein Buchstabe bzw. eine Funktion gelöscht

B Vorgangsspeicher

Einmal erfaßte Texte lassen sich in den 3 Vorgangsspeichern abspeichern und beliebig oft automatisch

[1] [2] [3]

ausschreiben. Korrekturen, Streichungen und Erweiterungen sind problemlos möglich. Der Urtext bleibt in den abgeschlossenen Vorgangsspeichern erhalten.

Füllen der Vorgangsspeicher

- Taste Laden  betätigen

Anzeige:

[] : 1 2 3 K F 5 3 2 1

alle 3 Vorgangsspeicher
sind frei

noch freie
Speicherkap-
zität

- Auswahl eines Vorgangsspeichers **[1]**, **[2]** oder **[3]** und entsprechende Taste betätigen
Zur Kontrolle ertönt ein akustisches Signal und in der Anzeige leuchtet über dem Symbol Laden ein Gleichheitszeichen.
- Text schreiben
- Kombinationstaste "+" oder Papierauswurf schließen Ladevorgang ab
Es ertönt ein akustisches Signal und die Anzeige erlischt.
Das Füllen der Vorgangsspeicher **[1]**, **[2]** oder **[3]** kann auch während des Schreibens bis zum Papierauswurf noch mit der  Taste Laden eingeleitet werden. Der bis dahin geschriebene Text wird mit abgespeichert. Soll bei der Ausgabe des gespeicherten Textes der Drucker an einer bestimmten Stelle

bleiben, um z. B. einen Namen einzusetzen, dann verfahren Sie wie folgt:

- Schreibposition ist erreicht
- Stoptaste festhalten
- Kombinationstaste "+" betätigen
- Stoptaste loslassen

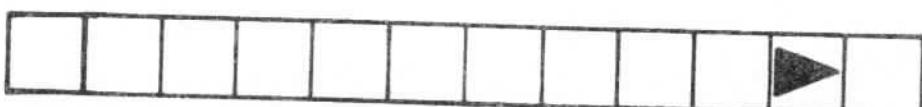
Als Bestätigung ertönt ein akustisches Signal.

Wird der gespeicherte Text mehrmals abgerufen, so hält der Druckwagen immer an dieser von Ihnen gewünschten Position an.

A b r u f e n d e r V o r g a n g s s p e i c h e r

- Auswahl der Vorgangsspeichertaste und betätigen dieser

Anzeige:



Rechts neben dem Pfeil wird das jeweils nächste im Speicher stehende Zeichen angezeigt.

Der Ausdruck erfolgt analog dem Seitenwiederholdruck (Kapitel V/A) bis zur gewünschten Position.

Ein manuelles Unterbrechen des Textes ist an jeder beliebigen Stelle durch Betätigen der Stoptaste möglich.

Ist der Inhalt der Speicher **1**, **2** oder **3** vollständig ausgedruckt, so erlischt die Anzeige.
Das Überarbeiten, d. h. Einfügen oder Streichen von Funktionen, Buchstaben, Wörtern oder Zeilen, ist während des Ausdrucks möglich. Dabei wenden Sie den gleichen Bedienalgorithmus (Textübernahme, Textlöschen) wie beim Seitenwiederholdruck an.

L ö s c h e n d e r V o r g a n g s s p e i c h e r

- Taste Speicherlöschen betätigen

Anzeige:



alle 3 Speicher
belegt

noch freie Spei-
cherkapazität

Mit der Eingabe einer der drei Vorgangsspeicher wird der entsprechende Speicher gelöscht. Es ertönt ein akustisches Signal zur Bestätigung.

- Stoptaste betätigen, die Anzeige erlischt

C Konstantenspeicher

Neben den drei Vorgangsspeichern bietet Ihnen die elektronische Schreibmaschine die Möglichkeit, in 10 Konstantenspeicher Texte abzulegen.

Füllen der Konstantenspeicher

- Taste Laden betätigen

Anzeige:

	:	1	2	3	KF	5	3	2	1
--	---	---	---	---	----	---	---	---	---

noch freie Speicherkapazität

- Taste Konstantenspeicher betätigen

Anzeige:

K	:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	0
---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Aus der Anzeige ist ersichtlich, daß alle 10 Konstantenspeicher belegbar sind.

- Auswahl eines Konstantenspeichers über die Ziffern 1-0 der Tastatur

Möchten Sie eine Konstante in den Konstantenspeicher 1 ablegen:

- Taste mit Ziffer 1 betätigen
Es ertönt ein akustisches Signal und in der Anzeige erscheint über dem Symbol Laden ein Gleichheitszeichen.
- Konstante schreiben
- Kombinationstaste "+" betätigen
Es ertönt ein akustisches Signal, die Anzeige erlischt.

Abruf des Konstantenspeichers

- Taste Konstantenspeicher betätigen

Anzeige:

K	:	1									
---	---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Es ist ersichtlich, daß Konstantenspeicher 1 belegt ist.

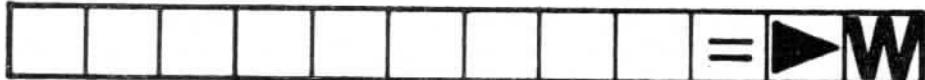
- betätigen der Taste mit Ziffer 1, der Text wird sofort ausgeschrieben

Der Ausdruck kann mit der Stoptaste unterbrochen werden.
Sollten Einfügungen oder Streichungen notwendig sein, dann
verfahren Sie wie beim Seitenwiederholdruck.

Ändern eines Konstantenspeichers - ohne Löschen
des gesamten Inhalts

- betätigen der Taste 
- Auswahl des entsprechenden Konstantenspeichers und Zifferntaste festhalten
- Kombinationstaste "--" betätigen

Anzeige:
z.B.



das nächste im
Speicher stehende
Zeichen

- Übernahme des Textes (analog Seitenwiederholdruck) bis zur erforderlichen Änderung
- Einfügungen oder Löschung von Funktionen, Buchstaben, Wörtern oder Zeilen analog dem Seitenwiederholdruck
- Ausdruck des Konstantenspeichers bis Textende
 - Taste  festhalten und Kombinationstaste "+" betätigen
 - Taste  loslassen

Die Änderung der Konstante wird mit Betätigung der Kombinationstaste "+" beendet. Es ertönt ein akustisches Signal und die Anzeige erlischt.

Löschen der Konstantenspeicher

- Taste Speicherlöschen  betätigen

Anzeige: 
noch freie Speicher-
kapazität

- Taste  betätigen

Anzeige:

Es ist ersichtlich, daß Konstantenspeicher 1 belegt ist.

- Taste mit Ziffer 1 betätigen
Es ertönt ein akustisches Signal.
 - betätigen der Stoptaste, die Anzeige erlischt

Die Arbeit mit den übrigen Konstantenspeichern erfolgt in gleicher Weise.

D Formatspeicher

Außer dem Grundformat, das unter Kapitel I (Grundwerte der Maschine), beschrieben ist, können 4 verschiedene Formate gespeichert werden.

Folgende Bedingungen werden im Formatspeicher festgehalten:

- Bezüglich der Zeichenanzahl im Formatspeicher bestehen

 - oberer Rand
 - linker und rechter Rand
 - Horizontaltabulator } zusammen maximal 25
 - Dezimaltabulator }
 - Vertikaltabulator maximal 15
 - Einrückposition

Füllen der Formatspeicher

- Vor oder während des Schreibens einer Seite kann nach Verändern der oben genannten Bedingungen die Ladetaste betätigt werden.

Anzeige:

8123KF 5321

noch freie Speicher-
kapazität

- Taste **F** betätigen

Anzeige:

F:1234

Es ist ersichtlich, daß alle 4 Formatspeicher belegbar sind.

Die Auswahl der Formatspeicher erfolgt über die Ziffern 1-4 der Testaturs.

Möchten Sie ein Format in den Formatspeicher 2 ablegen:

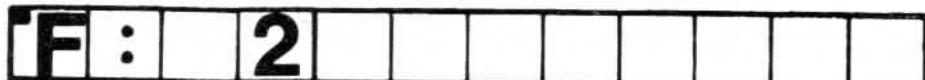
- Taste mit Ziffer 2 betätigen
Es ertönt ein akustisches Signal.

A b r u f d e r F o r m a t s p e i c h e r

Der Abruf der Formatspeicher erfolgt vor Papiereinzug.

- Taste Formatspeicher  betätigen

Anzeige:



F : 2

- Taste mit Ziffer 2 betätigen

Das gespeicherte Format steht Ihnen zur Verfügung und wird mit einem akustischen Signal bestätigt.
Dieses Format gilt so lange, bis ein anderes abgerufen oder dasselbe verändert wird.

L ö s c h e n d e r F o r m a t s p e i c h e r

- Taste Speicherlöschen  betätigen

Anzeige:

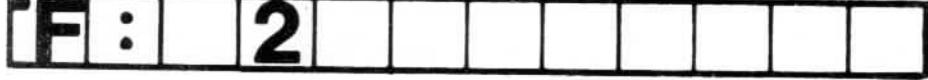


/ : 1 2 3 K F 3 4 5 6

noch freie Speicher-
kapazität

- Taste Formatspeicher  betätigen

Anzeige:



FB : 2

- Taste mit Ziffer 2 betätigen
Es ertönt ein akustisches Signal.
- Stoptaste betätigen, die Anzeige erlischt

Die Arbeit mit den Formatspeichern 1, 3, 4 erfolgt in gleicher Weise.

E Magnetbandkassettenanschluß

Für die externe Speicherung von Informationen bieten wir Ihnen eine Anschlußmöglichkeit für Kassettenbandgeräte an.

Vorbereitung

- Überspielkabel in Diodenbuchse an Rückwand der Schreibmaschine und Kassettenrecorder stecken
- Kassettenrecorder auf automatische Aussteuerung stellen

Auslagerung eines Textes auf Magnetbandkassette

Das Auslagern des Textes erfolgt seitenweise.

- Text schreiben
- Stoptaste festhalten und Taste Senden  betätigen.
- Stoptaste loslassen

Anzeige:



- Eingabe eines Kennwortes (max. 10 Zeichen)

Wir empfehlen, als Kennwort die Nummer des Bandzählwerkes vom Kassettenrecorder zu wählen, damit beim Einlesen des Textes dieser schneller auffindbar ist.

Anzeige:
z.B.



Kennwort

- Kassettenrecorder auf Aufnahme schalten
- Kombinationstaste "+" betätigen
Nach Ertönen des akustischen Signals erlischt die Anzeige.
Der Text ist auf Magnetband abgespeichert.
- Aufnahme ausschalten.

Übernahme des Textes von der Magnetbandkassette

- mit der entsprechenden Vor- bzw. Rücklauf-taste das Magnetband vor die vergebene Nummer des Bandzählwerkes positionieren
- Stoptaste festhalten
- Taste Empfangen  betätigen

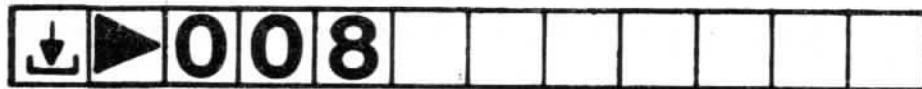
Stoptaste loslassen

Anzeige:



- Eingabe des entsprechenden Kennwortes

Anzeige:
z. B.



- Kombinationstaste "+" betätigen
- Kassettenrecorder auf Wiedergabe schalten
Nach Ertönen des akustischen Signals erlischt das Kennwort.
Das nächstfolgende Zeichen des Textes ist in der Anzeige
sichtbar.
- Wiedergabe ausschalten

Die weitere Abarbeitung erfolgt analog dem Seitenwiederholdruck (Kapitel V/A).

Kapitel VI: Typenrad- und Farbbandkassettenwechsel

Das Typenrad und die Farbbandkassette sollten Sie bei eingeschalteter Maschine wechseln.

Typenrad wechseln

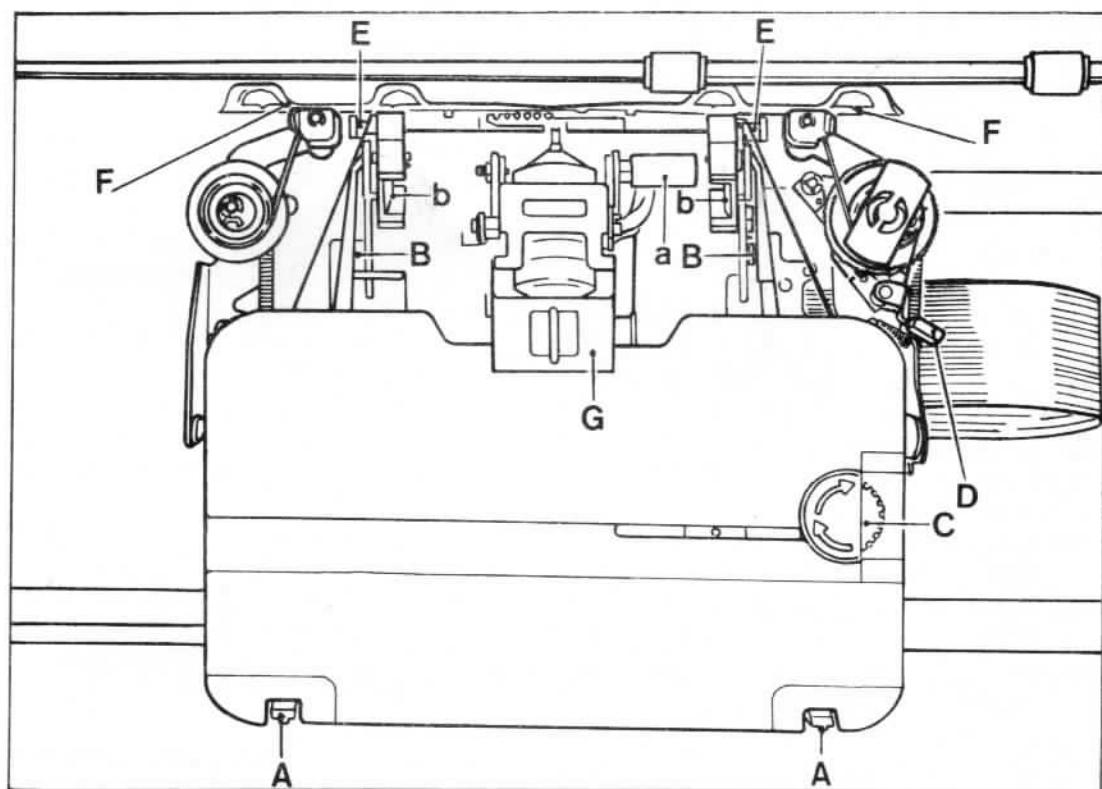
- Deckel an der Vorderseite mit beiden Händen öffnen und bis zur Rastung anheben
- Griffelement (a) bis zum Einrasten in Richtung Tastatur ziehen
- kassettiertes Typenrad entnehmen und ein neues in die zwei Aufnahmeschlitzte (b) einlegen
- Griffelement (a) in Richtung Walze drücken
- Deckel schließen
Typenrad dreht sich in Grundstellung

Farbbandkassette wechseln

- Deckel an der Vorderseite mit beiden Händen öffnen und bis zur Rastung anheben
- Schreibstellenanzeige (G) nach oben klappen
- Kassette mit beiden Händen halten, die Hebel (A) mit dem Daumen entrasten und die Kassette abnehmen
- vor dem Einsetzen der neuen Kassette Farbband durch Drehen des farbigen Spannrades (C) spannen
- Kassette schräg nach vorn halten und das Farbband in die Farbbandgabel (E) einhängen
- Kassette schräg nach vorn halten und das Farbband in die Farbbandgabel (E) einhängen
- Kassette in dieser Schräglage leicht zurückziehen und in die Fixierung (B) links und rechts einschieben
- Kassette nach unten drücken und die Hebel (A) einrasten
- Farbband durch Drehen des Spannrades (C) in die Pfeilrichtung nachspannen
- Schreibstellenanzeige (G) in Ausgangsstellung zurückführen
- Deckel schließen

Korrekturband (lift-off) wechseln

- Deckel an der Vorderseite mit beiden Händen öffnen und bis zur Rastung anheben
- Sicherungshebel (D) in Richtung Farbbandkassette bewegen und die rechte und linke lift-off-Bandspule nach oben abziehen
- die neue Bandspule links aufsetzen, das Band zwischen die äußere Farbbandgabel und den Zeilenrichter (F) einlegen. Sicherungshebel (D) in Richtung Farbbandkassette bewegen und die rechte Bandspule aufsetzen
- Deckel schließen



Kapitel VII: Wartung und Pflege

Die Maschine ist nach Arbeitsschluß mit einer Staubschutzhülle abzudecken.

Nach Bedarf kann die Verkleidung mit einem weichen Tuch gereinigt werden.

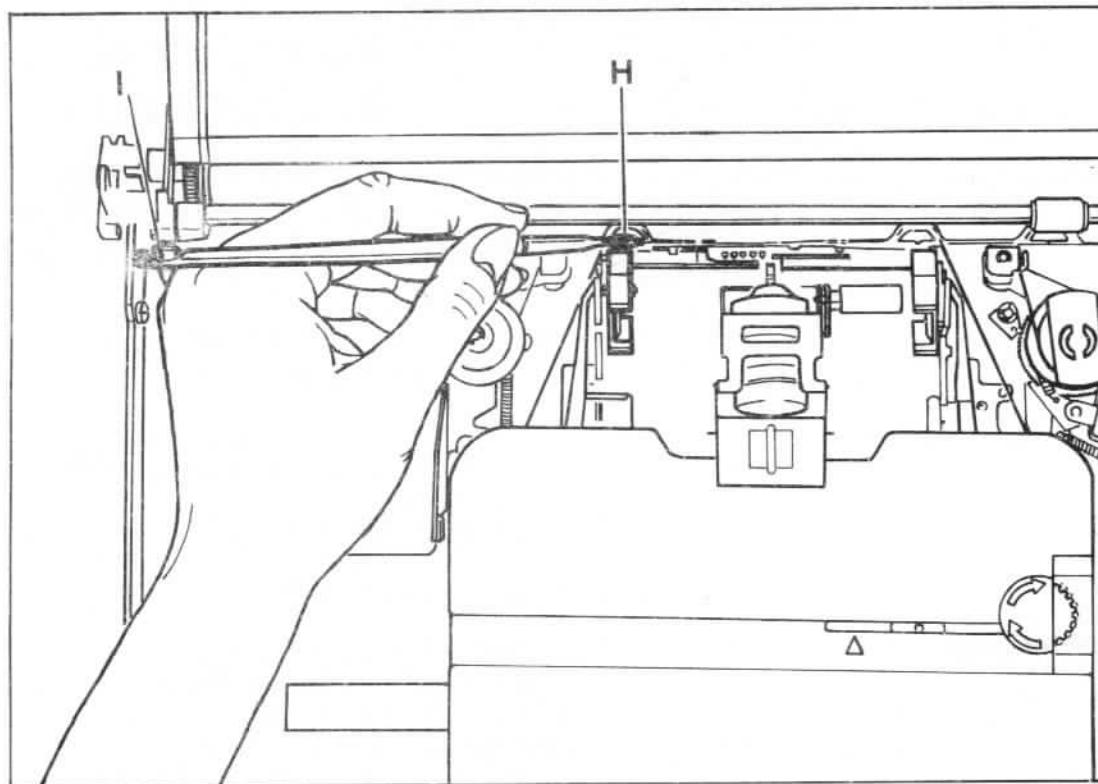
Sollte das Typenrad verschmutzt sein, ist dieses mit einem weichen Pinsel und Spiritus, keinesfalls mit azetonhaltigen Lösungsmitteln, in Längsrichtung zu säubern.

Die Walze kann ebenfalls mit Spiritus gereinigt werden.

Mindestens alle 3 Monate ist außerdem der Optokoppler der Papiererkennung (H) mit einem schmalen Pinsel zu reinigen.

Der Pinsel wird dabei von oben zwischen Vorderseite des Optokopplers und Zeilenrichter gebracht und mit leichten senkrechten und waagerechten Bewegungen des Pinsels der Staub aus diesem Bereich entfernt.

Bei Unsicherheiten in der Papierranderkennung muß der Reflektor (I) ebenfalls mit einem schmalen Pinsel gereinigt werden.



Kapitel VIII: Technische Informationen

Maschinen-Nummer (bei geöffnetem Deckel rechts unten auf Maschinen- gestell ersichtlich)	----- (bitte eintragen)
Druckprinzip:	mechanisch seriell
Druckgeschwindigkeit:	17 Z/s
max. Schreibbreite:	335 mm = 13,2"
max. Papierbreite	420 mm = 16,5"
Typenträger:	Typenrad 100 Zeichen mit der zusätzlichen Möglichkeit der vertikalen und horizontalen Zeichenzusammensetzung
Schriftteilung:	1/10", 1/12", 1/15", Propor- tionalschrift
Zeilenabstände:	1-, 1,5-, 2-, 2,5-zeilig, der Zeilenabstand 2,5 ist frei programmierbar 1-zeiliger Abstand: 1/6"
Halbzeilenabstände:	1/2 Zeile vor- und rückwärts
Farbbandkassettenarten:	Carbonband einfach lift-off- korrekturfähig: 100 000 Zeichen Gewebeband endlos: 1,5 Mio Zeichen
Korrekturband:	lift-off-Korrekturband auf gesonderter Spule
Anzahl der Nutzen:	1 Original, 4 Durchschläge unter Verwendung folgender Pa- pierqualitäten: 1 Original 80-120, gm ⁻² Kopien 40 gm ⁻² , Kohlepapier 20 gm
Speicherkapazität:	RAM-Speicher 8 K Byte dynamischer Textspeicher 7 K Byte unterteilt sich in: 10 Konstantenspeicher 3 Vorgangsspeicher - Einteilung in Segmente zur seitenorien- tierten Abspeicherung 4 Formatspeicher

Anschlußmöglichkeit: für Magnetbandkassettengerät und als Schönschreibdrucker mit Interface CCITT V 24, EIA RS 232 C, bitseriell

Datenerhalt: 17 Tage

Netzanschuß: Wechselspannung 220 V oder 220/240 V oder 100/127 V umrüstbar

Spannungstoleranz: + 10% / - 15%

Schutzmaßnahmen: Sicherheitskleinspannung mit Netztrennung, Schutzgrad IP 10, Schutzklasse II
Die Einhaltung der TGL RGW 1110 VDE 0806 bzw. DIN/IEC 380 ist gewährleistet

Leistungsaufnahme: maximal 90 W

Gewicht: 19,2 kg

Maße: Breite: 582 mm
Tiefe: 555 mm
Höhe: 190 mm ohne Papierstütze und Bedienelemente

Kapitel IX: Tabelle für Hinweise

Sämtliche Hinweise werden durch ein akustisches Signal eingeleitet und mit der Stoptaste wieder aufgehoben.

Hinweise	Grund
00	Maschine hat eine Generallösung ausgeführt, alle Vorgangs-, Konstanten- und Formatspeicher sind gelöscht, Maschine ist im Grundzustand
01	Farbbandende oder -riß
02	kein Tabulator gesetzt
03	die zulässige Anzahl von Tabulatoren ist überschritten
04	das gewünschte Zeichen ist nicht im Speicher
05	es ist kein Papier eingelegt oder das Papier wird nicht erkannt
07	Bogenende erkannt
08	Speichervorwarnung, ca. 100 Zeichen können noch geschrieben werden
09	Speicherende, Laden abschließen
10	ungeordneter Speicherinhalt
11	Randfehler
12	Funktionsfolge ist unzulässig
13	Datenübertragung gestört

Hinweise, die größer als ***20*** sind, sollten durch Betätigung der Stoptaste, durch Generallöschen oder durch mehrmaliges Ein- und Ausschalten der Maschine aufgehoben werden. Ist dadurch keine Fehlerbeseitigung möglich, muß ein Techniker verständigt werden.

robotron

VEB Robotron
Optima Büromaschinenwerk Erfurt
DDR – 5010 Erfurt, Mainzerhofplatz 13
Exporteur: Robotron Export – Import
Volkseigener Außenhandelsbetrieb
der Deutschen Demokratischen Republik
DDR – 1080 Berlin, Friedrichstraße 61

© VEB Robotron – Optima Büromaschinenwerk Erfurt 1985

E R G Ä N Z U N G E N

zur Bedienungsanleitung Elektronische Speicherschreibmaschine

Seite 17

5. Anstrich

- erscheint in der Anzeige ***00***, hat die Maschine eine Generallösung durchgeführt. Betätigen Sie danach die Stoptaste



Seite 28

Absatz 3, Satz 1, zweite Zeile:

"vor" streichen, dafür neu: "auf"

nach dem 5. Satz einfügen:

Beispiel für Zielkorrektur:

Mühelos korrigieren - kiene Angst mehr vor Schreibfehlern

Und so wird es gemacht:

- Taste Zielkorrektur festhalten
- Schreibtaste betätigen
- Taste Zielkorrektur loslassen

Der Druckwagen plaziert sich auf den Buchstaben "i" im Wort "Schreibfehlern".

- noch einmal Taste Zielkorrektur festhalten
- Schreibtaste betätigen
- Taste Zielkorrektur loslassen

Der Druckwagen befindet sich jetzt genau auf dem "i" des falschen Wortes "kiene".

- Nacheinander die richtigen Buchstaben "e" und "i" schreiben, dabei werden automatisch die falschen Zeichen gelöscht.

Nach der erfolgten Korrektur

- Taste Relocate betätigen und der Druckwagen bewegt sich zur Ausgangsposition zurück.

Sie können selbstverständlich auch innerhalb der Zielkorrektur die beschriebene Variante für die Sofortkorrektur anwenden, wenn sich der Druckwagen rechts neben dem zu korrigierenden Zeichen befindet.

Ergänzen:

Für die Korrektur der Zeichen der Drittbelegung empfehlen wir Ihnen, den Druckwagen mit Hilfe der Taste Zielkorrektur und einem Suchzeichen in die Nähe des "falschen" Zeichens zu plazieren. Betätigen Sie jetzt die Taste Zielkorrektur solange, bis sich der Druckwagen genau auf dem zu korrigierenden Zeichen befindet. Der Druckwagen bewegt sich dabei immer nur einen Schritt rückwärts.

Auch hierfür ein Beispiel:

Die Jungfrau von Orléans ist eine der berühmtesten Frauen der Weltgeschichte.

- Taste Zielkorrektur  festhalten
- Schreibtaste **A** betätigen
- Taste Zielkorrektur  loslassen

Der Druckwagen plaziert sich auf den Buchstaben "a" im Wort "Frauen".

- Noch einmal Taste Zielkorrektur  festhalten
- Schreibtaste **A** noch einmal betätigen
- Taste Zielkorrektur  loslassen

Der Druckwagen bewegt sich zum Buchstaben "a" im Wort "Orlèans".

- einmal Taste Zielkorrektur  betätigen

Der Druckwagen vollzieht einen Rückschritt und befindet sich nunmehr genau auf dem "falschen" Buchstaben "è".

- den Buchstaben "é" der Drittbelegung schreiben
Taste Umschaltfeststeller und Umschalttaste zusammen festhalten und Zeichen der Drittbelegung schreiben)

Dabei wird automatisch das falsche Zeichen gelöscht und das richtige Zeichen dafür eingesetzt.

- Taste Relocate  betätigen und der Druckwagen bewegt sich sofort zur Ausgangsposition zurück.

richtig heißt es dann:

Die Jungfrau von Orléans ist eine der berühmtesten Frauen der Weltgeschichte.

Seite 29

KONTAKTENTHROWDAS

Drittbelegung von Schreibtasten

Absatz 3 streichen, dafür neu:

Die mit der Ziffer "8" belegte Schreibtaste drückt in Dauерfunktion eine Kolonnenmarkierung (senkrechter Strich oder Doppelpunkt) in Richtung des unteren Schreibrandes.

Seite 33

Überschrift streichen:

Tabulieren mit Senkrechtstrich

dafür neu:

Tabulieren mit Kolonnenmarkierung

nach Absatz 1 neu:

Sollte jedoch die letzte Ziffer Ihrer Zahlenkolonne am gesetzten Tabulator enden, dann müssen Sie die Kolonnenmarkierung durch die entsprechende Schreibtaste mit dem senkrechten Strich bzw. Doppelpunkt setzen.

Seite 36

nach Absatz 1 neu:

Beim manuellen Schreiben wird das Speicherende durch den Hinweis ***08*** in der Anzeige signalisiert.

Jetzt können Sie noch ca. 100 Zeichen schreiben, danach erscheint in der Anzeige der Hinweis ***09***, d. h., das absolute Speicherende ist erreicht. Es kann zwar weitergeschrieben werden, eine Speicherung erfolgt jedoch nicht mehr.

Seite 51

Hinweis 10 streichen

SACHWORTREGISTER

Bezeichnung	Seite
Abruf der Grundwerte	19
Akustisches Signal	19
Anzeige zur Bedienerführung	22, 23
Automatisches Unterstreichen	29
Blocksatz	31
- einschalten	31
- ausschalten	31, 32
Bogenendanzeige	21
Dezimaltabulator	34
- löschen	35
- setzen	34
- tabulieren	35
Drittbelegung von Schreibtasten	29
Druckenergie	23
Druckwagenrückverstellung	17
Einrücken	30
- aufheben	30
- verändern	30
Farbbeineinstellung	24
Farbbandkassettenwechsel	46
Feineinstellung	17
Fettdruck	29
Fließtext	30, 31
Formatspeicher	42, 43
- abrufen	43
- füllen	42
- löschen	43
Generallösung	17, 19
Grundwerte	18, 19
- Abruf	19
Horizontaltabulator	32
- löschen	32, 33
- setzen	32
Inbetriebnahme	17
Interface	25
- senden	25, 26
- empfangen	26, 27
Korrektur	27, 28
- Sofort-	27
- Ziel-	27, 28
Korrekturbandwechsel	46

Bezeichnung	Seite
Konstantenspeicher	40
- abrufen	40
- ändern	41
- füllen	40
- löschen	41, 42
linker Rand	20
- lösen	20
- setzen	20
Magnetbandkassettenanschluß	44
- auslagern	44
- übernehmen	44, 45
oberer Rand	21
- verändern	21
Papier ausrichten	17
Papierauswurf	18
Papiereinzug	17
Randsperre	20
rechter Rand	20
- lösen	20
- setzen	20
Seitenwiederholddruck	36
- be- und überarbeiten (redigieren)	36-38
Schriftteilung	23, 24
Sofortkorrektur	29
Sparschrift	29
Sperrschrift	29
Sprachumschaltung	24, 25
Speicher	36
Speicherkapazität	36
Stop-Code	18
Stop-Taste	18
Tabulieren	32
Tabulator mit Kolonnenmarkierung	33
Trennstrich/Gedankenstrich	20
Typenradwechsel	46
Vertikaltabulator	33
- tabulieren	34
- löschen	34
- setzen	33
Vorgangsspeicher	38
- abrufen	39
- füllen	38, 39
- löschen	39

Bezeichnung	Seite
Wartung und Pflege	48
Zeileneinstellung	21
- abstände	21
Zeilenschaltung variable	21
Zentrieren	29, 30
Zielkorrektur	27, 28
Zubehör	46

**ERGÄNZUNG zur Bedienungsanleitung
Elektronische Speicherschreibmaschine**

Seite 17

A Inbetriebnahme

Bei Erstinbetriebnahme bzw. auch nach längerem Stillstand über 17 Tage, ist beim Einschalten der Schreibmaschine die Taste "CL" so lange zu betätigen, bis der Druckwagensuchlauf beginnt.

Es wird eine Generallösung durchgeführt und in der Anzeige erscheint der Hinweis xxx00xxx. Nach Betätigung der Stoptaste ist die Maschine betriebsbereit.

A u s p a c k v o r s c h r i f tE l e k t r o n i s c h e _ S c h r e i b m a s c h i n e _ E S M - B a u r e i h e

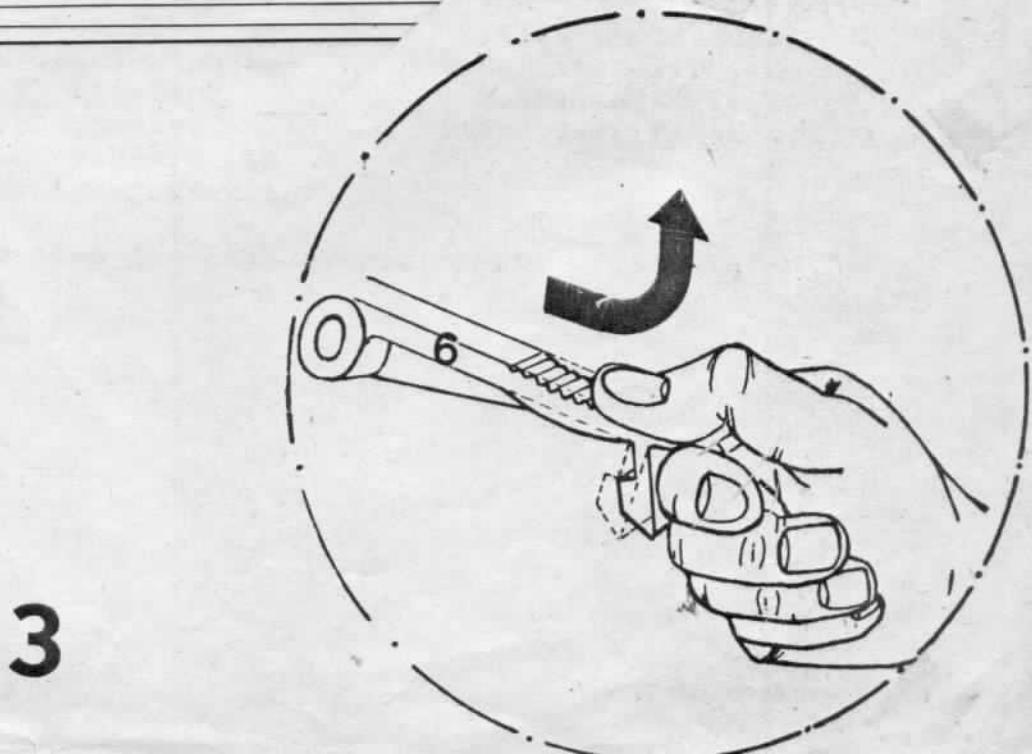
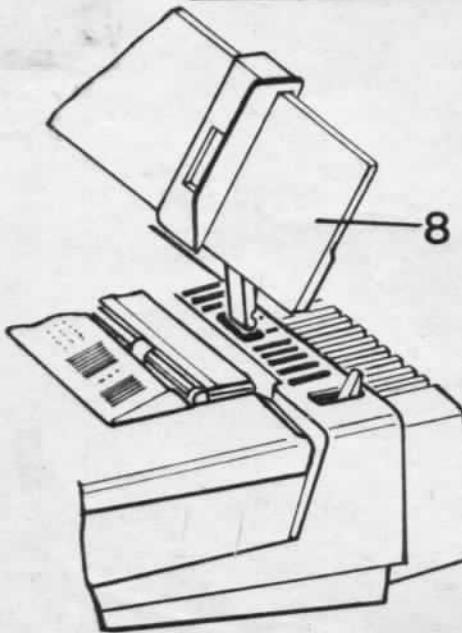
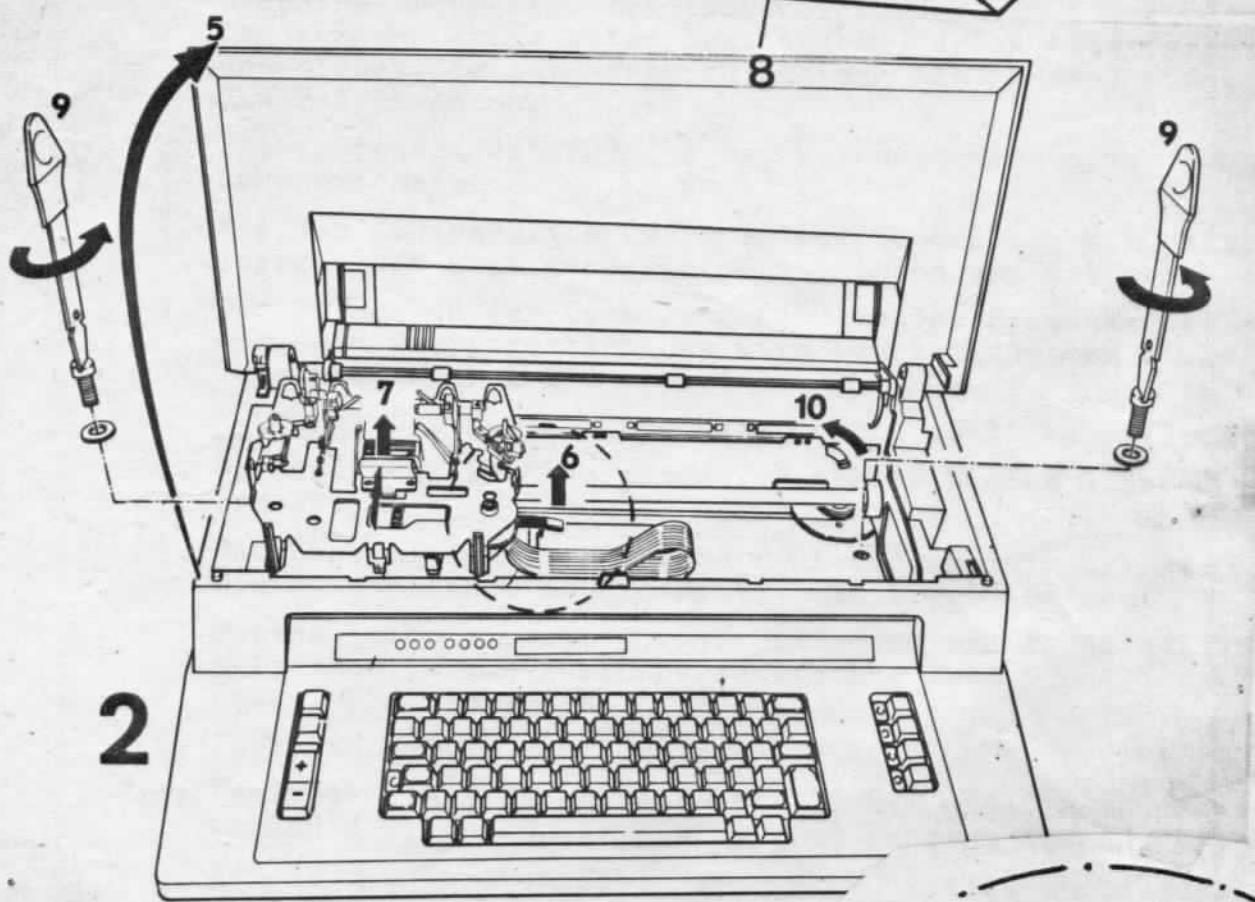
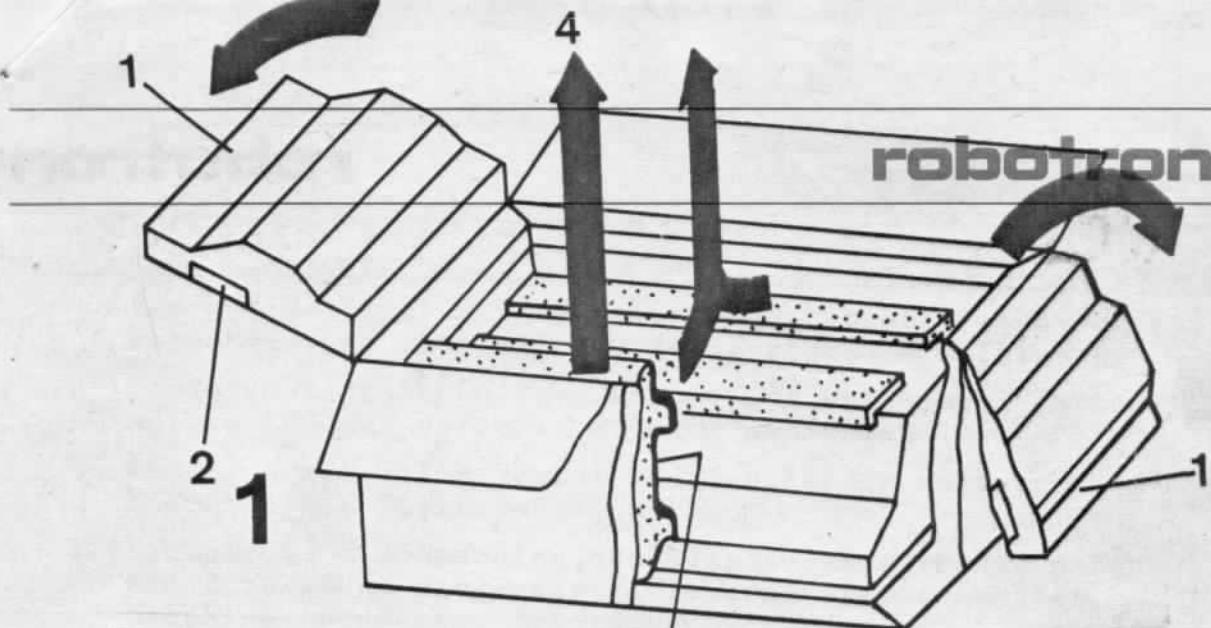
1. Das auf der Oberseite (2) liegende Zubehör (siehe unten) entnehmen und Oberteil (1) der Verpackung aufklappen
2. Vorderen Einsatz (4) aus Verpackung entnehmen; Papieranlage (8) aus vorderem Einsatz entnehmen
3. Maschine mit Folienbeutel aus Verpackung herausnehmen
Maschine aus Folienbeutel nehmen
4. Deckel (5) der Maschine hochklappen. Die rechts neben dem Druckwagen eingesetzte Sicherungspappe aus der Maschine entnehmen. Druckwagensicherung (6) (unter dem Druckwagen rechts roter Plastehebel) durch kräftiges Hochziehen bis zur hörbaren Rastung (ca. 8 mm) außer Eingriff bringen.
5. Sicherungselement (7) für Druckeinheit nach oben herausziehen.
6. Mit der Einlegehilfe (9) 2 Zylinderschrauben mit Unterlegscheiben (rot gekennzeichnet) lösen und entfernen.
7. Durch Drehung der Sicherung (10) (roter Schwenkknopf) entgegen Uhrzeigerrichtung wird Druckwagenmotor eingeschwenkt; Deckel (5) schließen.
Achtung: Das Schleppkabel darf nicht geknickt werden!
8. Geräteanschlußschnur mit der Maschine hinten links verbinden.
9. Maschine einschalten (siehe Bedienungsanleitung Pkt. 1); Druckwagen fährt in die Mitte; Deckel (5) öffnen.
10. Typenscheibe einsetzen, Lift-off-Band und Farbbandkassette aufsetzen (siehe Bedienungsanleitung Pkt. 6 und 7 bzw. 8), Deckel (5) schließen.
11. Papieranlage (8) aufsetzen. Bild 3
12. Damit ist Ihre Maschine schreibbereit und Sie können sie anhand der Bedienungsanleitung in Betrieb nehmen.

Zubehör:	1 Geräteanschlußschnur	1 Staubschutzhülle
	1 Farbbandkassette	1 Reinigungsgarnitur
	1 Lift-off-Band	1 Bedienungsanleitung
	1 Typenscheibe	1 Prüfzertifikat
	1 Einlegehilfe (in Reinigungsgarnitur)	

Bei Weiterversand sind die Sicherungselemente wieder in Funktion zu bringen.

Stand: 1/86

robotron



Bedienanleitung Speicher

Speicher ein: XXX drücken Lampen blinken

Speicher beenden: XXX drücken Lampen aus

Speicher abrufen: > XXX drücken

Korrektur bei Speicherbetrieb

Korrektur innerhalb der Zeile:

Mit Korrekturtaste von hinten komplett bis zum Fehler korrigieren (löschen) und neu überschreiben!

Korrektur außerhalb der Zeile:

Korrektur erfolgt in der Ausschrift!

Mit RELOC-Taste kurz vor Fehler stoppen, mit RELOC im Einzelschritt bis an den Fehler heranfahren und neu überschreiben.

Das Zeilenformat muß mit dem Original übereinstimmen.

Nach der Korrektur ist mit XXX die Ausschrift fortzusetzen.

Speichererweiterung

Verfahren wie bei Korrektur außerhalb der Zeile:

Mit RELOC kurz vor Ausschriftende stoppen, bis an das Ende heranfahren und mit Weiterschreiben den Speicherinhalt erweitern.